

**Pressemitteilung Nr. 41/2022
vom 20. Juli 2022**

**Terminsaufhebung im Verfahren
wegen versuchten Mordes u.a.**

21 Ks 250 Js 6629/22 – ursprünglicher Beginn: Donnerstag, den 21. Juli 2022, 09:30 Uhr:

Die Hauptverhandlungstermine am 21. und am 22. Juli 2022 mussten krankheitsbedingt aufgehoben werden. Der Beginn der Hauptverhandlung ist nunmehr vorgesehen für Donnerstag, den 28. Juli 2022 um 09:30 Uhr.

Aus der Pressemitteilung Nr. 40/2022:

Tatvorwurf: Versuchter Mord u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 34-jährigen Angeklagten vor, am 28.01.2022 gegen 19:00 Uhr als Fahrgast mit einem Taxi vom Bremer Hauptbahnhof nach Gröpelingen gefahren zu sein. Am Ziel angekommen soll der Angeklagte mit einem Messer vom Rücksitz aus auf den noch angeschnallt sitzenden Taxifahrer eingestochen haben, wobei er ihn am Hals getroffen haben soll. Anschließend soll er den Fahrer aus dem Fahrzeug gezogen und auf der Straße noch weiter auf ihn eingestochen haben. Der Geschädigte soll hierdurch eine ca. 3 cm lange Stichverletzung im rechten Thoraxbereich mit Pneumothorax, insgesamt drei Stichverletzungen im linken Thoraxbereich, zwei Stichverletzungen am linken Oberarm, wobei unter anderem der Deltamuskel und Anteile des Trizepses durchtrennt wurden, eine Schnittverletzung an der linken Wange, eine Schnittverletzung an der linken Halsseite sowie Schnittverletzungen am rechten Ringfinger und am rechten kleinen Finger erlitten haben. Aufgrund der lebensbedrohlichen Verletzungen musste der Geschädigte notoperiert und mehrere Tage stationär behandelt werden. Nach der Tat soll der Angeklagte sich auf den Fahrersitz gesetzt und mit dem Taxi bis zur Anschlussstelle Sebaldsbrück der BAB 27 gefahren sein, wo er aufgrund überhöhter Geschwindigkeit in der Ausfahrt verunfallt und sich sodann von der Unfallstelle entfernt haben soll.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

**Dienstag, den 16. August 2022,
Mittwoch, den 17. August 2022,
Montag, den 22. August 2022,
Dienstag, den 23. August 2022,
Freitag, den 26. August 2022,**

jeweils um 09:30 Uhr (soweit nicht anders angegeben).

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Jan Stegemann
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de